

Spontane Demonstration wegen massiven russischen Attacken am 10. Oktober

Am 10. Oktober fand eine spontane Kundgebung in Aachen mit ca. 300 Teilnehmern statt.

Am 10. Oktober hat Russland einen weiteren terroristischen Akt begangen und die Ukraine mit flächendeckenden Luftangriffen bombardiert. Es gibt Tote und Verletzte. 118 Einrichtungen in der Ukraine wurden beschädigt, in 15 Regionen fiel der Strom aus. Russland möchte mehr Zivilisten töten und versucht eine humanitäre Katastrophe zu verursachen. Mit dem Angriff auf das Zentrum der ukrainischen Hauptstadt Kyjiw gefährdet Russland absichtlich das Leben von ausländischen Bürgern und Botschaftsmitarbeitern.

Der Kreml hat den Weg der weiteren Eskalation des Konflikts gewählt, da alle Versuche, das ukrainische Volk in die Knie zu zwingen, vergeblich sind.



Die Ukrainer fordern:

- Lieferung von schweren Waffen, um die erfolgreiche Offensive fortzusetzen und somit den Krieg zu beenden;
- schnelle Lieferung von Luftabwehrsystemen, um das Leben von unschuldigen Menschen und Kindern zu retten sowie kritische Infrastruktur zu schützen;
- Einstufung von Russland als Terrorstaat, um Verantwortliche vor ein Kriegsverbrechertribunal zu bringen.

Wir danken allen, die uns in unserem Kampf für Freiheit und Demokratie unterstützen.

